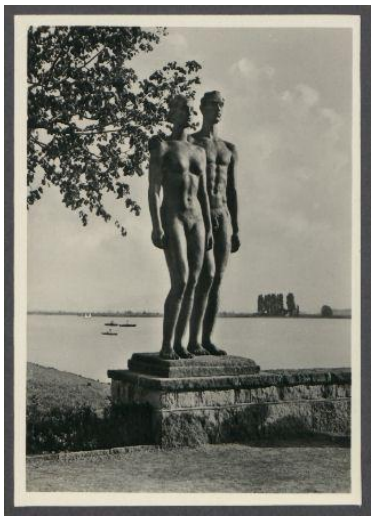
Brief von Georg Kolbe an Julia Hauff



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Georg Kolbe
Adressat*in	Julia Hauff
Datierung	18.05.1940
Umfang	1 Bildpostkarte mit Briefumschlag
Erwerbung	Schenkung aus Privatbesitz, 1993
Inventarnummer	GK.599_005
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1546431
Rechte	Public Domain Mark 1.0

Inhaltsangabe

Die in Stuttgart lebende Bildhauerin Julia Hauff war Schülerin und Freundin von Georg Kolbe. Das umfangreiche Konvolut umfasst Briefe Kolbes an Hauff von 1928 bis zu seinem Tode 1947. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Post- bzw. Briefkarten mit Motiven seiner Werke oder seines Atelierhauses in Berlin-Westend.

Transkription

[Bildpostkarte]
[Abbildung Georg Kolbe, „Menschenpaar“, 1937, Hannover]

Seite 2

18.V 40

L. J. eben arriviert
„Päckle“ V
Sehr fein! Und dazu die herrlichen
Wehrmachts-Berichte. Ein Taumel
kann einen fassen! Vielleicht
wird uns doch noch ein besseres Daseins-
recht beschieden sein, wie wir es
weiss Gott verdienen. Nichtwahr?
Da möchte ich noch einmal jung
sein. Aber schon diese Hoffnung macht
jünger. Herzlich dankend und grüssend

Ihr alter GK